

Manchmal brechen Himmel und Erde aus den Fugen

Manchmal brechen Himmel und Erde aus den Fugen.

Der Sekunde Hauch berührt uns leis.

Nichts ist mehr - wie es mal war.

Alles in uns spürt`s - auf einzigart`ge Weis`.

Manchmal brechen Himmel und Erde aus den Fugen.

Es ändert sich die Sicht

und wir erkennen auf einmal,

wie die bisherige Wirklichkeit auseinanderbricht.

Manchmal brechen Himmel und Erde aus den Fugen.

Wir wissen nicht mehr ein noch aus,

alles wirbelt wild durcheinander

in unserem Lebens-Haus.

Manchmal brechen Himmel und Erde aus den Fugen.

Wir dachten - wir wissen, wie Leben geht

und finden uns auf einmal wieder,

als hilfloses Kind - das verloren im Nirgendwo steht.

Manchmal brechen Himmel und Erde aus den Fugen.

Oben und unten - hinten und vorne werden verschoben

unser ganzes Denken, Handeln und Sein

wird komplett aus den Angeln gehoben.

Manchmal brechen Himmel und Erde aus den Fugen.

Man weiß nicht, wie einem geschieht,

bis man plötzlich das Gute

im Plan des Lebens sieht...

© A. Namer

© **A. Namer**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)